

Khaalai

Rothaarsura mit hitzigem Temperament und genauso glühendem Verstand



image not found or type unknown

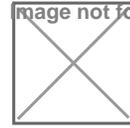
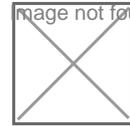


image not found or type unknown



Name: Khaalai

Geburtsjahr: 1308

AE

Geburtsort:

Ascalon; Diessa

Plateau

Eltern: Nevio

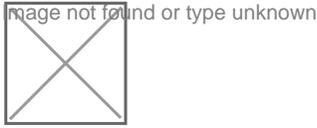
Flameclaw

Geschwister:

Keine bekannt

Talent:

Mesmerie/Chronomantie



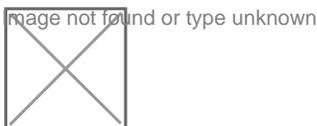
Zur Zeit trägt sie die Haare rubinrot (#dankeAcadia), fesch gestylt mit genügend Haarspray, um damit locker ein ganzes Labor abzufackeln - zumindest wenn man es drauf anlegt - und genügend Klammern, mit denen man vermutlich alle Schlösser der Löwenbank knacken könnte.

Die stets gut gelaunte, selbstbewusste Asura ziert so ziemlich jeden Raum mit ihrem charakteristischen Lächeln und strahlenden blauen Augen. Solange man sie nicht ärgert, bleibt das auch so.

Die vier Pünktchen auf ihrer Nase, sowie die Kante der Nase, werden brav jeden Morgen mit ein wenig Kohle nachgezogen, die Wimpern dezent getuscht.

Manchmal, wenn sie abends rausgeht, legt sie noch ein wenig mehr Make-up auf, bemüht sich aber um einen gewissen natürlichen Flair.

In der Regel trägt sie "asurakonforme" Kleidung, aber man kann sie durchaus auch dabei ertappen, wie sie auf exotischere Kleidungsstile zurückgreift.



Wenn man sie nicht sehen kann, dann kann man sie im Zweifel hören.

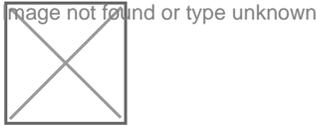
Dass sie selbst als Asura recht kleingewachsen ist, hat nicht dafür gesorgt, dass sie sonderlich leise ist. Nicht zuletzt liegt das wohl an ihrer frühkindlichen Erziehung.

Und trotz des lauten Auftretens beherbergt sie eine Menge subtiler Reaktionen.

Am offensichtlichsten ist ihr Ohren-Tick, von dem vor allem ihr linkes Ohrchen betroffen ist. Scheint ganz so als könne sie nicht alles vor ihrem Gegenüber verbergen.

Wenn ihre Gedanken sich überschlagen kann es passieren, dass sie kurz inne hält, weil sie sich innerlich sortieren muss oder erstmal nicht weiß, wie sie reagieren soll.

Sie liebt einen guten Charrwhiskey mitten in der Nacht bei Kerzenschein allein (oder auch nicht allein) auf ihren tausenden Kissen.



Ihre Interessen sind weitläufig verteilt: Über medizinische Fachdiagnostik bis hin zur fein artikulierten Technik charrischer Panzer. Die meiste Zeit verbringt sie in ihrem Labor - regelt dort die automatisiert, oder halb-automatisierten, Prozesse, führt eigene Testungen durch, um der generellen Labordiagnostik Rata Sums unter die Arme zu greifen, und designed neue Verfahren, um zielsichere und schnelle Ergebnisse liefern zu können.

Abgesehen von ihrer Berufung ist die Mesmerei ihr zweites großes Steckenpferd. Illusionsmagie, Phantasmen, Klone, Glamour sind ihr täglich Brot. Ohne ein paar zusätzliche Hände, wäre es schwer das Labor am Laufen zu halten. Außerdem ist es wirklich mehr als praktisch, sich von irgendwem ein Getränk bringen zu lassen, wenn man doch gerade so schön draußen auf einer Liege Platz genommen hat.

Daneben gibt es noch zwei absolute Herzensangelegenheiten.

Charrtechnik ist in ihren Augen großartige Ingenieurskunst. Besser noch als irgendetwas, was ein Asura je designen könnte. Sie liebt das Feuer, der Stolz in dem ruppigen Aussehen. Und wenn es dann noch laut ist, viel zu viel Rauch produziert und nach altem Maschinenöl riecht - dann ist es perfekt.

Sylvari sind ihr ein Mysterium. Obwohl sie sie lange beobachtet und sogar mit einigen gelebt hat. Die offene, lustigerweise "blumige" Art wirkt auf sie überaus erfrischend. Es ist schön zu sehen, dass es noch Leute gibt, die mit Faszination und Wunder in den Augen durch diese Welt gehen, bereit sind etwas Neues zu entdecken - oder auch einfach nur spät abends spontan-alkoholisiert in den nächstbesten See zu springen.



Für eine Asura ist sie normalerweise recht umgänglich. Aber es gibt einige Dinge, die man

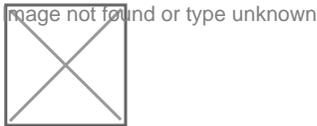
unterbinden sollte, wenn man nicht möchte, dass sich die Tür von Komalie erneut öffnet.

Respektlosigkeit sorgt bei ihr für eine schnelle und entzündliche Reaktion. Wenn sie das Gefühl hat, jemand verkauft sie für dumm, möchte sie gar über den Tisch ziehen, dann wird sie früher oder später hinterrücks zurückschlagen.

Das Untergraben ihrer Intelligenz oder Kompetenz wird mit kühlen Blicken und schnippischen Kommentaren quittiert. Unter Umständen rutscht sie dann auch schnell in diverse Beleidigungen ab. Auf die Inquestur ist sie absolut nicht gut zu sprechen. Wenn es nach ihr ginge, würde sie den ganzen Laden dicht machen und sämtliche Mitarbeiter einer viel zu schweren psychologischen Evaluation unterziehen, sie vielleicht auf eine einsame Insel setzen und da verschimmeln lassen.

In einigen Fällen übertreibt sie, wenn sie jemandem eine Lehre erteilen will. Die Folgen können fatal sein, wenn man ihr lange genug ins Getriebe blutet.

Sollte man sie zum Fluchen und "Monolog-werfen" bringen, gibt es für einige Zeit kein Halten mehr. Selbst ihr Vater würde rot werden. Und sich irgendwann die Ohren zu halten.



(Wenn man rumfragt könnte man diese Gerüchte über Khaalai finden)

"Hat die nicht diese Sylvari in ihrem Labor?"

-

"Diese Mesmer sind mir nicht geheuer... ich habe gehört, dass sie in Wirklichkeit ganz anders aussieht!"

-

"Manchmal sieht man einen seltsamen Schatten in der Ferne fliegen - da lag doch ihr Labor, oder nicht?"

-

"Ach die kleine mit den roten Haaren? Ja, leitet schon ihr eigenes Labor. Nur Diagnostik - verschwendetes Talent. Aber vermutlich macht sie da ganz andere Sachen... Gutes Alibi."

-

"Hatten dort ne klasse Beratung! Mein Bruder war dort für eine Prothese. Sitzt wie angegossen."

-

"Diese Asura sieht man auffällig oft in den dreckigsten Spelunken Tyrias."

-

"Die? Die soll mal grün gewesen sein. Manche behaupten, sie so heute noch manchmal zu sehen. Solche Bookah."

-

"Ist das nicht diese ungehobelte, die sich benimmt wie ein wildes Tier?"

-

"Irgendwer aus ihrer alten Kru wurde festgenommen. Für Snuff-Videos! Widerlich. Ich hoffe dem armen Mädchen geht es gut."

-

"Jede Woche sieht man da so einen fetten, haarigen Charr hingehen. Ehrlich gesagt will ich nicht wissen, was da vor sich geht."

-

"Angeblich hat sie ihren Abschluss bei der Inquestur gemacht. Kann aber auch gelogen sein."

(Danke an Vetkin für die hübsche Schrift 
Die Zeichnung stammt aus meiner eigenen Feder)